

Programm

**ELTERN –
SCHULE**

Dezember 2010

Liebe Eltern und Freunde der Freien Waldorfschule!

Seit nunmehr 38 Jahren gibt es die Elternschule. Jedes Jahr bietet sie den Eltern der neu aufgenommenen Kinder und allen Interessierten in Kursen und Vorträgen einen Einblick in die Waldorfpädagogik. Pädagogische Themen, die für die Schule wichtig sind, können so besprochen werden und bilden eine Basis für die gemeinsame Arbeit der Lehrer und Eltern in den Elternabenden und in der gemeinsamen Begleitung der Kinder in ihrer Entwicklung von der 1. Klasse bis zur Oberstufe.

Auch wenn die Elternschule auf eine lange Tradition zurückblickt, befindet sie sich in einem Wandlungsprozess, um auch künftig den Fragen aller Eltern an unsere Pädagogik gerecht zu werden. Das Kollegium der Unter- und Mittelstufe hat deshalb gemeinsam mit dem Vorbereitungskreis der Elternschule in diesem Jahr ein neues Konzept entwickelt:

Die Vorträge zu aktuellen pädagogischen Themen in jeder Altersstufe werden in die jeweiligen Elternabende der Klassen eingebunden. Der Abend beginnt dann mit dem Vortrag im Konferenzraum, anschließend kann das Thema innerhalb der Klasse vertieft werden. Auf diese Weise können alle Eltern mit den Lehrern ein gemeinsames Verständnis für die Grundlagen der Waldorfpädagogik erarbeiten. Die Vorträge sind also künftig Bestandteil der regulären Elternabende. Sie sind darüber hinaus auch für alle Interessierte und für Eltern aus anderen Klassenstufen offen.

Den Eröffnungsvortrag zur Elternschule wird in diesem Jahr Dr. Benediktus Hardorp am Dienstag, den 08. 02. 2010, um 20:00 Uhr halten. Thema seines Vortrages sind die sozialen Umbrüche in unserer Gesellschaft und deren Bedeutung für unsere Jugend.

Im Mittelpunkt der Elternschule steht in diesem Jahr das Thema „Mobbing“. Hierzu sind zwei Gesamtelternabende vorgesehen.

Den Auftakt macht am 13. April 2011 Gabriele Pohl mit einem Überblick auf diese Problematik, Uwe Buermann hält am 24. Mai 2011 einen Vortrag über Cybermobbing, einer Erscheinung, die mit dem Aufkommen der sozialen Netzwerke wie Facebook und SchülerVZ zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Weitere Abende zu diesem Themenkreis sind geplant und greifen die Fragen auf, die sich uns im Verlauf der gemeinsamen Arbeit stellen.

Die Elternschule mit den verschiedenen Kursen wird auch in diesem Jahr fortgesetzt und freut sich auf interessierte Menschen. Näheres entnehmen Sie bitte dem Programm. Dazu noch ein Hinweis: Für diese Kurse müssen Sie sich spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn unter Verwendung des beiliegenden Formulars

anmelden. Sollten Sie sich angemeldet haben und nicht kommen können, sagen Sie bitte rechtzeitig im Schulbüro Bescheid. Kurse mit zu geringer Teilnehmerzahl können nicht stattfinden. Wir bitten hier um Ihr Verständnis. Natürlich werden Sie in diesem Fall von uns informiert.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und auf Ihr Engagement, mit dem Sie dazu beitragen, dass die Freie Waldorfschule Mannheim ihrem Anspruch gerecht wird, Kindern unserer Zeit eine altersgerechte Pädagogik zu bieten.

Die Elternabende beginnen immer um 20:00 Uhr im Konferenzraum der Schule. Am Ende wird zur Deckung der Unkosten ein Spendenkörbchen stehen. Wir danken allen Vortragenden und allen Kursleitern, die unsere Elternschule erst ermöglichen.

Mit herzlichen Grüßen
Der Vorbereitungskreis

Manon Deimann Martina Jaser-Gross Doris Pontow Christa Scharting

Eröffnungsvortrag der Elternschule

Thema: **Die sozialen Umbrüche der Gegenwart
- was bedeuten sie für unsere Jugend?**

Zeit: **Dienstag, 8. Februar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: **Konferenzraum**

Referent: **WP StB Dr. Benediktus Hardorp**

Dr. Hardorp ist selbst ehemaliger Waldorfschüler. Als Freund und Berater von Prof. Götz Werner ist er eng mit der Initiative zum Grundeinkommen verbunden. Er gehört auch zu den Mitbegründern (1968) unseres Waldorfschulvereins und der Schule (1972) und war bis 1992 in deren Vorstand – seitdem im Beirat der Schule – tätig. Er hat auch die Freie Hochschule für die Ausbildung von Waldorflehrern, in der er drei Jahrzehnte die bildungsökonomische Arbeit (Gesamtjahresabschluss der deutschen Waldorfschulen) verantwortete und zu sozialen Fragen Kurse gab, sowie die Interkulturelle Waldorfschule in Mannheim ins Leben gerufen.

Auch Oberstufenschüler sind herzlich willkommen!

(Anmeldung und Kursbeitrag nicht erforderlich)

Elternabend für die 1. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Sinnesentwicklung und Sinnespflege**

Damit sich das Kind in seinem Körper zu Hause fühlen und sich mit der Welt und dem Mitmenschen adäquat verbinden kann, müssen alle seine Sinne gut ausgebildet sein. Heute wird viel von Sinnesüberreizung gesprochen. Gemeint ist damit vor allem der Sehsinn, aber auch der Hörsinn. Andere Sinne dagegen werden nur ungenügend ausgebildet.

Welche Aufgaben auf Lehrer und Eltern hier zukommen, soll Thema dieses Abends sein.

Zeit: **Montag, 22. November 2010, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Gabriele Pohl, Diplompädagogin, Kaspar Hauser Institut, Mannheim

Elternabend für die 6. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Lernen - lernen**

Zeit: **Mittwoch, 8. Dezember 2010, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Anne Martini-Fischle und Heinke Wickenhäuser

Elternabend für die 3. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Rubikon**

Was bedeutet es, wenn wir in der Waldorfschule vom „Rubikon“ sprechen? Was ist das Besondere des 10. Lebensjahres? Wir brauchen ein menschenkundliches Verständnis, um unsere Kinder entsprechend begleiten zu können.

Zeit: **Dienstag, 18. Januar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Barbara Brunnenkant

**Elternabend für die 8. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Pubertät II**

Wie begleiten wir angemessen die „Häutungen der Seele“?

Zeit: **Mittwoch, 19.01.2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Heinke Wickenhäuser

**Elternabend für die 11. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Das Parzival-Motiv**

In einem darstellenden Teil und in einem Gespräch soll betrachtet werden, welche zentralen Fragen in dem Epos „Parzival“ von Wolfram von Eschenbach berührt werden und warum es von Bedeutung ist, dass ein junger Mensch um das 17. Lebensjahr diesem Parzival-Motiv begegnet.

Zeit: **Montag, 24. Januar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Sabine Striebel-Meisenheimer

**Elternabend für die 1. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Der Therapiekreis stellt sich vor**

An diesem Abend wollen wir Ihnen die Möglichkeiten der Einzel- und Gruppenförderung unserer Schule vorstellen. (Sprachgestaltung, Heileurythmie, Fördern, Arztbereich)

Zeiten: **Dienstag, 25. Januar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Mitglieder des Therapiekreises

Elternabend für die 5. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Der Geschichtsunterricht während der Klassenlehrerzeit**

Die Unterrichtsinhalte der Klassenstufen 5 bis 8 im Zusammenhang mit der Entwicklung des Kindes

Zeit: **Montag, 31. Januar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Patricia Porr

Elternabend für die 7. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Was bedeuten Sucht und Drogen für die Entwicklung des Kindes/ des Jugendlichen**

Wie können wir das Kind/ den Jugendlichen stärken, die Gefahren der Sucht zu umschiffen und sich gesund und gestärkt zum Erwachsenen zu entwickeln?

Zeit: **Mittwoch, 2. Februar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referent: Philipp Wagenmann

Elternabend für die 4. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Sozialfähigkeit entwickeln**

Um das 12. Lebensjahr beginnt sich das Kind zunehmend innerlich von dem Einfluss der Familie zu befreien und eigene Normen zu entwickeln. Daher gewinnt die Gruppe der Gleichaltrigen als soziales Übungsfeld große Bedeutung. Tiefe Freundschaften entwickeln sich, Cliquesbildung, Anführer und Gefolgschaft. Gruppenidentität verleiht dem Einzelnen Stärke, hat aber oft auch Ausgrenzung von anderen zur Folge. Seelische Verletzungen, Schul- und Leistungsverweigerung können die Folge sein.

Ob und wie Schule und Elternhaus in soziale Prozesse eingreifen dürfen oder sollen, soll Gegenstand des Abends sein.

Zeit: **Montag, 14. Februar 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Gabriele Pohl, Diplompädagogin, Kaspar Hauser Institut, Mannheim

Elternabend für die 6. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Zur Vorpubertät – Mitte der Kindheit**

Was unterscheidet die Vorpubertät von der „eigentlichen“ Pubertät? Diese besondere Situation unserer Kinder sollten wir für deren „Erwürdigung“ nutzen. Sie bietet für uns Chancen, die wir so in den Pubertätsjahren nicht mehr haben werden.

Zeit: **Dienstag, 1. März 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Barbara Brunnenkant

Elternabend für die 5. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Harmonie, Bewegung, Sport, Eurythmie**

Im zwölften Lebensjahr entfaltet das Kind besonders sein rhythmisches System. Freude an der Bewegung, die in entsprechender Art im Sport und in der Eurythmie an das Kind herankommt, und die Pflege des Schönheitssinnes erreichen jetzt eine besondere Qualität.

Wie Eurythmie und Sport in diesem Lebensalter die Entwicklung unterstützen, soll an diesem Abend betrachtet werden.

Zeit: **Mittwoch, 2. März 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Claudia Lasnier und Bernhard Kempf

**Elternabend für die 2. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Die vier Temperamente**

Welche Bedeutung haben die vier Temperamente – cholertisch- sanguinisch, melancholisch, phlegmatisch – für die Entwicklung der Kinder und wie können wir diese unterstützen? Wie machen sich die Temperamente in alltäglichen Situationen bemerkbar? Wie zeigen sie sich in Lebenseinstellungen? Wie wirken sie im Zusammenhang mit anderen?

Dies können nur einige Ansätze der Fragen sein, die wir mit Ihren Fragen verbinden wollen, die sie mitbringen. Wir wollen uns den Geheimnissen der Temperamente ein wenig nähern und versuchen, gemeinsam Antworten zu erarbeiten.

Zeit: **Dienstag, 22. März 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Brigitte George und Ina Grothe

**Elternabend für die 8. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Was verändert sich in den Klassen 9 und 10?**

Wie antworten der Lehrplan und die Konzeption für unsere Klassen 9 und 10 auf die Entwicklungsschritte der Schüler in diesem Alter?

Zeit: **Mittwoch, 23. März 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Claudia Lasnier und Ralf Bilger

Elternabend für die 4. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Übergang in die Mittelstufe**

An diesem Abend soll versucht werden, das sich wandelnde Bild des werdenden Menschen in den verschiedenen Altersstufen nachzuzeichnen und dabei einen Überblick über die Epochen in den Klassen 5 bis 8 zu bekommen.

Zeit: **Dienstag, 5. April 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Sieglinde Hallenberger Eichstädter

Gesamtelternabend

Thema: **Mobbing**

Fortdauernde Quälereien, Ausgrenzung, systematische Schikanen, subtile und offene Demütigungen – Mobbing ist kein individuelles, sondern ein soziales Phänomen, das leider häufig zu wenig Beachtung bei Eltern und Lehrern findet. – unter anderem deshalb, weil die Quälereien lange Zeit verborgen bleiben können, da sie in der Regel verdeckt ablaufen. Viele Schüler leiden zudem oft monatelang still, bevor sie sich jemandem anvertrauen. Wird das Problem nicht erkannt, geraten die Opfer in eine hoffnungslose Situation, und die Macht der Mobber wird immer stärker. Ein destruktives Muster innerhalb einer Klasse entsteht. Richtig bearbeitete Mobbing-Situationen sind Lehrstücke psychosozialer Kompetenz für alle Beteiligten.

Wie man das Phänomen erkennt, ihm begegnet, vor allem aber wie man dem vorbeugen kann, soll uns an diesem Abend beschäftigen.

Zeit: **Mittwoch, 13. April 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Gabriele Pohl, Diplompädagogin, Kaspar-Hauser Institut Mannheim

**Elternabend für die 7. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Die Bedeutung des Klassenspiels und der Jahresarbeit**

Welche Bedeutung haben das Klassenspiel und die Jahresarbeit in der 8. Klasse für die Sozialfähigkeit und die persönliche Entwicklung des Jugendlichen?

Zeit: **Mittwoch, 4. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Sigrun Steinfort

**Elternabend für die 1. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Salutogenese – Ernährung und Kleidung**

Wie kann Pädagogik gesundheitsfördernd sein? Welche Aspekte gibt es für eine gesunde Ernährung und Kleidung des Schulkindes?

Zeit: **Dienstag, 10. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Mitglieder des Therapiekreises

**Elternabend für die 3. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Kinder und Medien**

Elektronische Medien spielen heute bereits in der Kindheit eine große Rolle. Sie beeinflussen die Entwicklung der Kinder wesentlich.

Das Wissen um ihre Wirkung ist Voraussetzung für einen bewussten Umgang mit Medien.

Zeit: **Mittwoch, 11. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Irene Roschach

**Elternabend für die 2. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Was ist eine Kinderbesprechung?**

Wir werden uns an diesem Abend mit der „Kinderbesprechung“ befassen, die uns hilft, einen Zugang zu dem Wesen des Kindes zu finden. Drei Fragen werden uns auf diesem Weg begleiten: Wer bist Du? Woher kommst Du? Wohin willst Du?

Zeit: **Dienstag, 17. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referentin: Doris Pontow

**Elternabend für die 6. Klassen
- offen für alle Interessierte -**

Thema: **Smartphone, Computerspiele, Internet & Co.**

Die Wunschlisten der Kinder sind groß und alle anderen haben schon alles und dürfen alles und nur meine Eltern sind so blöd und rückständig. ... Kennen Sie das? Wenn ja, dann wird es höchste Zeit, sich selber und zusammen mit den anderen Eltern in der Klasse Klarheit zu verschaffen, wie Sie in den nächsten Monaten und Jahren mit dem leidigen Medienthema weiter umgehen wollen. Wie können Sie Ihr Kind sinnvoll begleiten? Worauf muss man achten, welchen Wünschen darf man nachgeben und wo sollte man standhaft bleiben? Diesen Fragen wollen wir an diesem Abend nachgehen, damit Sie zu einer sicheren Haltung finden und Ihrem Kind helfen können, echte Medienkompetenz zu erwerben und nicht in digitalen Welten zu stranden.

Zeit: **Montag, 23. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referent: Uwe Buermann

Gesamtelternabend

Thema: **Cybermobbing**

„Hey, Du Opfer, wenn Du in die Schule kommst, bist Du tot!“

Wenn es schon schwer ist, Mobbing im Reallife zu entdecken und zu bekämpfen, dann ist es umso schwerer, wenn es sich um Cybermobbing handelt. Viele Erwachsene wissen eh nicht, was ihre Kinder im Internet erleben und deshalb auch noch seltener, was sie dort erleiden. Wie kommt es zum Cybermobbing? Ab wann können wir überhaupt davon sprechen? Und wie können wir sinnvoll dagegen vorgehen? Diesen Fragen soll in dem Vortrag mit Gespräch nachgegangen werden.

Zeit: **Dienstag, 24. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referent: Uwe Buermann

Elternabend für die 5. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Gedächtnis - Lernen**

Wie kann es gelingen, dass das Kind das, was es im Unterricht aufnimmt, zu seinem bleibenden Besitz macht? – Unterstützung der Gedächtnisfähigkeit

Zeit: **Mittwoch, 25. Mai 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referenten: Irene Groh und Monika Weitze-Schlegel

Elternabend für die 1. Klassen - offen für alle Interessierte -

Thema: **Das religiöse Element im Unterricht**

Zeit: **Dienstag, 5. Juli 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Konferenzraum

Referent: Doris Pontow

KURSE – (für die Anmeldung bitte beiliegendes Formular verwenden)

Kurs 1

Thema: **Biografische Spurensuche**

Wir werden anhand unserer eigenen erzählten Biografie einerseits Gesetzmäßigkeiten in den einzelnen Lebensabschnitten feststellen, andererseits wird aber auch die besondere Signatur deutlich – eine Momentaufnahme mit dem Ziel, besser „Ja“ zu sich sagen zu können.

Zeiten: **jeweils dienstags, 11. Januar bis 1. März 2011, 19.30 bis 21.00 Uhr**

Ort: Sprachgestaltungsraum Bleckmann, B-Haus, 1. OG

Kursleiter: Heinke Wickenhäuser

Kurs 2

Thema: **Relaxkurs**

Leicht auszuführende Körper- und Atemübungen sowie meditative Sequenzen lassen Sie in Ihre Mitte kommen. Streckübungen lösen körperliche und mentale Spannungen.

(Bitte Sportkleidung mitbringen)

Zeiten: **jeweils donnerstags, 27.01. und 03.02.2011, 19.15 bis 20.15 Uhr**

Ort: Neue Turnhalle

Kursleiter: Tatjana Yeryomko

Kurs 3

Thema: **Was ist Waldorfpädagogik**

Ein offener Gesprächskreis für alle Fragen zur Waldorfpädagogik und zur Waldorfschule Mannheim

Zeiten: **jeweils montags, 31. Januar, 28. Februar, 28. März, 2. Mai, 30. Mai und 27. Juni 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Religionsraum B-Haus, UG

Kursleiter: Andreas Dähn

Kurs 4

Thema: **Obstbaumschnitt für Anfänger und Fortgeschrittene**

An praktischen Beispielen führen wir Schnittmaßnahmen aus. Sowohl junge als auch alte Bäume, schulmäßig gewachsene und vernachlässigte erhalten eine Behandlung, die der idealen Kronenform nahekommt bzw. diese wieder herzustellen versucht.

Auch Anfänger sind herzlich willkommen. Auch die Teilnahme an nur ein oder zwei Samstagen ist möglich.

Zeiten: **jeweils samstags, 5. März, 12. März und 26. März 2011, ab 9.00 Uhr (Ende offen)**

Ort: Wechselnde Einsatzorte. Nach Schließung der Teilnehmerliste werden diese telefonisch bekannt gegeben.

Kursleiter: Uwe Regner

Kurs 5

Thema: **Puppen**

An drei Abenden wollen wir aus Trikotstoff und Schafwolle eine Puppe herstellen, die für Kindergartenkinder und junge Schulkinder zum Spielen geeignet ist. Außer den grundlegenden Handnähstichen benötigen Sie keine Vorkenntnisse.

Bei Bedarf kann ein vierter Termin vereinbart werden.

Zeiten: **jeweils montags, 14. März, 21. März und 28. März 2011, 20.00 Uhr**

Ort: Odilienschule

Kursleiter: Ulrike Haag-Stoll

Kurs 6

Thema: **Eurythmie – Musik und Gedichte der Romantik**

finden ihren singenden und sprechenden Ausdruck in den Bewegungen der Ton- und Lauteurythmie. Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene.

Zeiten: **jeweils mittwochs, den 16. März, 23. März, 30. März, 6. April und 13. April 2011, 9.00 bis 9.50 Uhr**

Ort: Eurythmieraum B-Haus, Foyer 1. OG

Kursleiter: Pamela Lippke

Kurs 7

Thema: **Wie kann das Kapital gezähmt werden?**

Gesichtspunkte aus dem nationalökonomischen Kurs Rudolf Steiners und aus neuen Büchern.

Zeiten: **jeweils donnerstags, den 17. März, 24. März und 31. März 2011, 20.00 Uhr (Verlängerung auf Wunsch möglich)**

Ort: Religionsraum B-Haus, UG

Kursleiter: Dr. Ernst Schuberth

Dozent in der Lehrerbildung an der Freien Hochschule für Waldorfpädagogik (Begründer der Hochschule), Vorträge und Seminare im In- und Ausland

Kurs 8

Thema: **Schmieden**

Wir wollen an drei Abenden das Schmieden kennen lernen. Dabei können Kerzenständer entstehen oder Rankhilfen oder sonstige Kleinigkeiten.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Lust am Abenteuer haben und offen sind für neue Sinneseindrücke.

Zeiten: **jeweils mittwochs, den 4. Mai, 11. Mai und 18. Mai 2011, 19.00 Uhr**

Ort: Schmiede – Kleines Werkhaus

Kursleiter: Philipp Wagenmann

ÜBERSICHT

Datum			Thema	Referent
22.11.2010	Kl. 1	Elternabend	Sinnesentwicklung und Sinnespflege	G. Pohl
08.12.2010	Kl. 6	Elternabend	Lernen – lernen	H. Wickenhäuser
11.01.2011		Kurs 1	Biografische Spurensuche	H. Wickenhäuser
18.01.2011	Kl. 3	Elternabend	Rubikon	B. Brunnenkant
19.01.2011	Kl. 8	Elternabend	Pubertät II	H. Wickenhäuser
24.01.2011	Kl. 11	Elternabend	Das Parzival-Motiv	S. Striebel
25.01.2011	Kl. 1	Elternabend	Der Therapiekreis stellt sich vor	Therapiekreis
27.01.2010		Kurs 2	Relaxkurs	T. Yeryomko
31.01.2011	Kl. 5	Elternabend	Der Geschichtsunterricht	P. Porr
31.01.2011		Kurs 3	Was ist Waldorfpädagogik?	A. Dähn
02.02.2011	Kl. 7	Elternabend	Was bedeuten Sucht und Drogen	P. Wagenmann
08.02.2011		Vortrag	Die sozialen Umbrüche der Gegenwart	Dr. B. Hardorp
14.02.2011	Kl. 4	Elternabend	Sozialfähigkeit entwickeln	G. Pohl
01.03.2011	Kl. 6	Elternabend	Zur Vorpubertät – Mitte der Kindheit	B. Brunnenkant
02.03.2011	Kl. 5	Elternabend	Harmonie, Bewegung, Sport, Eurythmie	C. Lasnier, B. Kempf
05.03.2011		Kurs 4	Obstbaumschnitt	U. Regner
14.03.2011		Kurs 5	Puppen	U. Haag-Stoll
16.03.2011		Kurs 6	Eurythmie	P. Lippke
17.03.2011		Kurs 7	Wie kann das Kapital gezähmt werden?	Dr. E. Schubert
22.03.2011	Kl. 2	Elternabend	Die vier Temperamente	B. George, I. Grothe
23.03.2011	Kl. 8	Elternabend	Was verändert sich in den Klassen 9 u. 10	C. Lasnier, R. Bilger
05.04.2011	Kl. 4	Elternabend	Übergang in die Mittelstufe	S. Hallenberger
13.04.2011		Gesamt-EA	Mobbing	G. Pohl
04.05.2011	Kl. 7	Elternabend	Die Bedeutung des Klassenspiels	S. Steinfort
04.05.2011		Kurs 8	Schmieden	P. Wagenmann
10.05.2011	Kl. 1	Elternabend	Salutogenese – Ernährung und Kleidung	Therapiekreis
11.05.2011	Kl. 3	Elternabend	Kinder und Medien	I. Roschach
17.05.2011	Kl. 2	Elternabend	Was ist eine Kinderbesprechung?	D. Pontow
23.05.2011	Kl. 6	Elternabend	Smartphone, Computerspiele, Internet	U. Buermann
24.05.2011		Gesamt-EA	Cybermobbing	U. Buermann
25.05.2011	Kl. 5	Elternabend	Gedächtnis – Lernen	I. Groh, M. Schlegel
05.07.2011	Kl. 1	Elternabend	Das religiöse Element im Unterricht	D. Pontow



Für's Leben lernen
38 Jahre
Freie Waldorfschule
Mannheim

ANMELDUNG ZUR ELTERN SCHULE 2011

Ich nehme an folgenden Kursen teil:

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Kurs Nr. _____ Kursleiter: _____ Gebühr: _____

Name (in Druckschrift): _____

Wohnort: _____

Straße: _____
PLZ Ort

Telefon: _____

Kind/er in Klasse/n: _____

Zur Deckung der Druckkosten erbitten wir einen Betrag von 7,50 € je Kurs (für eintägige Kurse 5 €), den Sie zusammen mit der Anmeldung im Schulbüro abgeben können.

Sollten Sie an der Kursteilnahme wider Erwarten verhindert sein, bitten wir um Ihren Anruf.

Neckarauer Waldweg 131 – 68199 Mannheim
Telefon 0621 - 85 30 06
Telefax 0621 - 85 58 42
eMail: info@fws-ma.de